



palatia Jazz presents: **The Finest in Jazz** **Die Künstler des Festivals: Das Programm**

Samstag, 20. Juni 2015
Gedächtniskirche | Indoor
Bartholomäus Weltz Platz, 67346 Speyer

Einlass: 18.00 Uhr / Outdoor Catering vor der Kirche
Beginn: 20.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Paolo Fresu, Richard Galliano, Jan Lundgren **Mare Nostrum II** **(Italien/Frankreich/Schweden)**

Jeder dieser Musiker blinkt als funkelnder Stern am Jazzhimmel und steht für ausgeprägte Melodik. Der Sarde Paolo Fresu ist ein unbezähmbarer Poet der Trompete, der auf den Akkordeonisten Richard Galliano mit seiner überragenden Originalität und als Verwalter des musikalischen Erbes von Astor Piazzolla trifft. Jazzimprovisation und mediterrane Einflüsse zu etwas ganz Neuem verschmelzen zu lassen, ist die kompositorische Kraft, die der Pianist Jan Lundgren zu diesen mediterranen und faszinierenden Klanggebilden führt. Mare Nostrum II setzt die faszinierende Musikalität des Jazz der Gegenwart mit hochgradig emotionalen Kompositionen fort. **Das palatia Jazz Festival wird damit der Premierenstandort – weit vor der Veröffentlichung der CD für die zweite Ausgabe von Mare Nostrum.**

Samstag, 27. Juni 2015
Festungsanlage An Fronte Beckers | Open Air
Glacisstraße, 76726 Germersheim

Einlass: 18.00 Uhr (Doppelkonzert)
Beginn: 20.30 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Manu Katché / Festivalprojekt

Mit seinem neuesten Projekt stellt Manu Katché abermals exklusiv bei palatia Jazz seine neuesten Kompositionen vor. Der weltweit renommierte Schlagzeuger, der sowohl als Live- und als Studiomusiker wegen seiner ausgeprägten Mischung aus Eleganz, Kraft und seinem

einzigartigen Spielstil weltweit Furore machte, kommt 2008 mit eigenen Kompositionen zum Jazz. Nach Welttourneen mit Sting und Jan Garbarek zählen seine sieben Alben zu den Meilensteinen des zeitgenössischen Jazz. Seine Musik steht für präzise, melodische, eingängige Themen mit atmosphärisch tiefen und emotionalen Gefühlen. Manu Katchés Genie ergänzt den herausragenden Trommler perfekt mit dem Komponisten in ihm. Für das Konzert in Germersheim taucht er in elektronische Sounds und erweitert sein Ensemble.

Samstag, 4. Juli 2015
Villa Böhm Parkanlage | Open Air
Maximilianstr./Villenstr., 67433 Neustadt a. d. Weinstraße

Einlass: 18.00 Uhr (Doppelkonzert)
Beginn: 19.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Tigran Hamasyan Trio
„Mockroot“ CD-Release

In Tigran Hamasyan's Werken verbinden sich vielfältige musikalische Einflüsse seiner Herkunft, wie z.B. die armenische Folklore, aber auch Rock, Electronica und elektronische Loops mit seinem perlendem Pianospiele. Dabei ist er gleichzeitig ein stilistisch vielseitiger Jazz Virtuose, der mit Dichtung und Poesie himmlische Stimmen und komplexe Rhythmik mit der Energie des Indie-Rock verknüpft. Mit seinen hinreißenden Kompositionen begeistert er seine Mentoren, wie Chick Corea, Herbie Hancock und Brad Mehldau. Mehrere Preise, wie die Piano-Competition in Montreux und der „Victoires de la Musique“ bestätigen sein beeindruckendes Talent.

Videolinks:

<http://youtu.be/sAn0r6wW4XQ>
<https://www.youtube.com/watch?v=k-GUNcSWSk0>
<https://www.youtube.com/watch?v=n0R9vi73Q7w>
<https://www.youtube.com/watch?v=Aa0XtJdHPvI>

Samstag, 4. Juli 2015
Villa Böhm Parkanlage | Open Air
Maximilianstr./Villenstr., 67433 Neustadt a. d. Weinstraße

Einlass: 18.00 Uhr (Doppelkonzert)
Beginn: 20.30 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Silje Nergaard (Norwegen)
“Chain of Days” CD-Release

Silje Nergaard bewegt sich leichtfüßig zwischen Jazz, Folk und Rock. Aus jedem Genre holt sie sich, was sie braucht, um ihre Melodien zum Leben zu erwecken. Aber nicht zuletzt ist es die musikalische Freiheit die der Jazz gewährt, ihre hohe Professionalität und ihr Charme, die ihre Konzerte jeweils zu einer Sensation machen. Silje Nergaards Stimme hat einen sanften, mädchenhaft unschuldigen Klang. Mühelos überwindet sie die Distanz von tiefen, dunklen Tönen zu glasklaren, reinen Höhen. Begleitet von zwei Gitarristen bringt sie eine

prächtige Mischung samtiger Balladen, feinem Jazz-Pop sowie skandinavische Folklore mit ihrer Gesangeskunst in Einklang.

Die Besetzung:

Silje Nergaard (Gesang)
Hallgrim Bratberg (Gitarre)
Håvar Bendiksen (Gitarre)

Freitag, 17. Juli 2015
Schlossinnenhof Bad Bergzabern | Open Air
Schlossgasse, 76887 Bad Bergzabern

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Lyambiko
„Muse“ CD-Release

Mit „Muse“ offeriert die deutsche Jazzsängerin und Jazz-Echo-Preisträgerin (2011) Lyambiko bzw. Sandy Müller ihr persönliches Ladies-Song-Book ausgewählter Kompositionen. Die Frauen, deren Originale sie hier ins Rampenlicht rückt und sich von ihnen hat inspirieren lassen, haben ihre Songs unter ganz unterschiedlichen Bedingungen, teilweise gegen höchst unterschiedliche Widerstände geschrieben. Lustvoll wie behutsam nimmt sie die Themen berühmter Kolleginnen auf und trägt sie mit Empathie in die Gegenwart. Schnöde Genre Grenzen lässt sie weit hinter sich und versammelt mit ihrer schönen einfühlsamen Stimme intime Songs des Jazz, Soul und Pop.

Samstag, 18. Juli 2015
Villa Ludwigshöhe | Open Air
Villastrasse 64 | 67480 Edenkoben

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Asja Valcic & Klaus Paier
CD Release – „N.N.“

Paier ist ein meisterhafter Verführer – er fühlt und leidet jede gespielte und jede ausgelassene Note, Spannung, unerfüllte Erwartungen, Tempo und Langsamkeit. Wenn die kroatische Asja Valcic zum Bogen greift und ihr Cello streicht, ist der Ton meist farbig und kräftig. Klaus Paier serviert dazu luftige, aber immer zupackende Klänge auf Akkordeon und Bandoneon. Ob Tango, Musette, Balkanisches oder Jazz – nichts ist ihnen fremd. „The Art of Duo“ – Experimentierfreude dient als hauptsächliche Triebfeder. Kongenial bedient Asja Valcic ihr Instrument mit einem Variantenreichtum, der einfach verblüfft, dabei überschreitet sie musikalische Genre-Grenzen bei ihren Klangraumerkundungen und Klaus Paier entführt in die nicht nur liebliche Welt der Illusionen und Sehnsüchte.

Samstag, 18. Juli 2015
Villa Ludwigshöhe | Open Air
Villastraße 64, 67480 Edenkoben

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Anouar Brahem Quartett
„Souvenance“ CD-Release

Der Tunesische Oud-Spieler Anouar Brahem ist der Meister der authentischen „Gemeinsamkeiten“ zwischen Ost und West, zwischen formaler Eleganz und Ausdrucksfreiheit, Lyrik und Zurückhaltung, Sinnlichkeit und Askese. Hier greift er in jede Facette seines Universums, das er 15 Jahre als persönliche Suche nach der ästhetischen Spitze, die Integration seiner Empfindlichkeiten und seiner instrumentalen Sprache sieht. Ohne Zweifel in der arabischen Tradition verwurzelt, steht er doch für die subtile Erzählung von Musik. Mit seiner neuen CD „Souvenance“ stellt er die Einfachheit und die Natürlichkeit seiner Musik unter Beweis, die das wahre, inspirierende Markenzeichen seiner Werke sind.

Besetzung

Anouar Brahem (Oud)
François Couturier (Klavier)
Klaus Gesing (Bassklarinette)
Björn Meyer (Percussion)

Freitag, 24. Juli 2015
Klosterruine Limburg
Luitpoldweg 1
67098 Bad Dürkheim

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Phronesis (Dänemark/GB/Schweden)
“Life to Everything” CD - Release

Das skandinavisch-britische Jazztrio Phronesis begeistert, inspiriert und bewegt wie kaum eine andere Band dieser Tage. Unter der Leitung des dänischen Kontrabassisten Jasper Hoiby haben ihre charismatischen Live-Performances - emotional und intellektuell - bereits eine weltweite Zuhörerschaft verzaubert. Das Jazzwise-Magazin konstatiert: "Phronesis ist Augenblicklich eine der aufregendsten Formationen auf dem Planeten!" und so schickt das Trio einen energisch vorwärts treibenden groovigen Sound in die Welt, der sich trotz seiner hochkomplexen Strukturen erstaunlich zugänglich zeigt. Daneben verfügen Phronesis über bemerkenswerte kompositorische Fähigkeiten. Bereits zum zweiten Male bei palatia Jazz stellt das Trio die CD „Life to Everything“ vor.

Die Besetzung:

Jasper Høiby (Kontrabass)
Ivo Neame (Klavier)
Anton Eger (Schlagzeug)

Freitag, 24. Juli 2015
Klosterruine Limburg
Luitpoldweg 1
67098 Bad Dürkheim

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Tingvall Trio (Schweden/Deutschland/Cuba)
“Beat” CD - Release

Die drei Protagonisten kommen aus verschiedenen Ländern und haben bei allem unterschiedlichen Background eine gemeinsame, aber eigenständige musikalische Ebene gefunden. Bereits dreimal erhielt das Trio den Echo Jazz - als „Bestes nationales Ensemble 2010/11“ und als „Bester Live Act 2012“. Die Aktuelle CD erreichte sogar die Spitze der Charts. Ihre lebendigen Auftritte pendeln zwischen enorm facettenreichen Kompositionen von skandinavischen Jazz/Folk – Melodien bis zu geraden Rockrhythmen und vermitteln dabei eine südliche Leichtigkeit, die das Publikum im Sturm erobert. Mittlerweile zählt das Ensemble zu den besten europäischen Top – Jazz Acts.

Die Besetzung:

Martin Tingvall (Klavier)
Jürgen Spiegel (Kontrabass)
Omar Rodriguez Calvo (Schlagzeug)

Samstag, der 25. Juli 2015
Klosterruine Limburg
Luitpoldweg 1,
67098 Bad Dürkheim

Beginn: 19.00 Uhr | Einlass: 18.00 Uhr Jazzkulinarium
Tickets: Euro

Emil Brandqvist Trio
CD - Release: Seascapes

Der Schlagzeuger und Komponist aus Göteborg ist weniger Taktgeber als Klangmaler, und lebt dabei ebenso furchtlos wie überzeugend den Mut zur Melodie, nordisch – folkloristische Einflüsse und seinen Hang zum leisen Schlagzeugspiel aus. Überzeugend unterstützt wird er dabei von seinem langjährigen Trio mit dem finnischen Pianisten und Komponisten Tuomas Turunen sowie dem Stockholmer Bassisten Max Thornberg. Überzeugend lyrisch und verspielt zeigen sich Brandqvist's Kompositionen mit Leichtigkeit und Melancholie aus den Weiten Schwedens, wobei seine Klangmalereien beim „leisesten Schlagzeug Europas“ im Vordergrund stehen.

Line up:

Emil Brandqvist, Schlagzeug und Perkussion
Tuomas Turunen, Klavier
Max Thornberg, Kontrabass

Samstag, 25. Juli 2015
Klosterruine Limburg
Luitpoldweg 1
67098 Bad Dürkheim

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Branford Marsalis Quartett
Festivalprojekt

Aus der berühmten Keimzelle des amerikanischen Jazz, dem Marsalis Clan, wird der dreifache Grammy Award® Gewinner, der Saxophonist und Komponist Branford Marsalis neueste Kompositionen vorstellen. Sein Spiel hat immer überzeugende Intensität, bietet emotionale Ausflüge und ist höchst intelligent ausgeführt. Branford lässt sich dabei nicht auf Altbekanntes ein, um es in neue Kleider zu stecken, sondern dem Quartett gelingt es, Balance zwischen subtilen Balladen bis zu aufregend ekstatischen Sounds herzustellen. So ist ein Konzert von ihm niemals von der Stange, sondern ein Gesamtkunstwerk von vielfältigen Erkundungen seines klassisch anmutenden Universums.

Besetzung:

Branford Marsalis (Saxophon)
Joey Calderazzo (Klavier)
Eric Revis (Bass)
Justin Faulkner (Schlagzeug)

Freitag, 31. Juli 2015
Ältestes Haus
Gillergasse
67454 Haßloch

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Julia Biel
„Love letters and other missiles“ CD Release

Ihre zeitlosen Songs zeigen hohe handwerkliche Musikalität und die Texte beruhen auf ehrlichen Überzeugungen – Zeichen einer herausragenden Singer-Songwriterin. Ihre einzigartige, wieder erkennbare Stimme sowie Julias sensible Texte sind weit entfernt von allen Klischees. Texte über die großen Gefühle? Ja, aber mit einer gehörigen Portion Skepsis einer Person, die Auf und Abs kennengelernt hat. Die weiß, dass Freude immer zusammen mit Schmerz kommt und auf der Suche nach einer tieferen Wahrheit ist. Der Independent schreibt: „... die beste britische Sängerin, die seit einer Ewigkeit herausgekommen ist ...“.

Die Besetzung:

Julia Biel (Gesang, Klavier, E-Gitarre)
N.N. (Bass)
N.N. (Schlagzeug)

Homepage:

<http://juliabel.com/>

Videos:

<https://www.youtube.com/watch?v=FbpvEe1y92M>

<https://www.youtube.com/watch?v=kwLGUMDopV4>

<https://www.youtube.com/watch?v=ybjPedbG8kl>

<https://www.youtube.com/watch?v=ACS4Ugg78mA>

Samstag, 01. August 2015
Historischer Marktplatz Open Air
Marktplatz 1
67105 Schifferstadt

Avishai Cohen Trio **„From Darkness“ CD Release**

Der Stern schreibt: „Das Piano-Trio ist derzeit so etwas wie die Königsdisziplin des Jazz und das von Avishai Cohen liegt irgendwo in der Mitte - zwischen volksliedhafter Melodieseligkeit und improvisationsfreudiger Avantgarde, dessen Album zweifelsohne zu den Besten-Jahreslisten 2015 zählen kann.“ Für den hochkomplex spielenden, israelischen Kontrabassisten gilt es, die Herkunft der hebräischen, als auch arabisch-andalusische Töne zu vereinen. So schürft der phänomenale Musiker mit seinem neuen Trio, dem rasanten Pianisten Nitai Hershkovitz und dem mathematisch präzisen Drummer Daniel Dors gleichwohl in den Strukturen seiner Songs, wie auch in der grenzenlosen Entfaltung eines Strudels der Gefühle und entwickelt hier seine zwischen Jazz, World Music, Klassik und Pop-Elementen changierende Melodien.

Homepage

<http://www.avishaimusic.com/>

Videos: <http://avishaicohen.com/videos/>

Lost Tribes / Amethyst / Interview

Samstag, 8. August 2015
Park vor Villa Wieser | Open Air
Obere Hauptstraße, Rathaus | 76863 Herxheim

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 19.00 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Adam Baldych & Pawel Kaczmarczyk (Polen) Festivalprojekt

Adam Bałdych, Echo-Jazzpreisträger 2013 und Pawel Kaczmarczyk sind jung, phänomenale polnische Jazzmusiker, die aktiv in der ganzen Welt auf Tour sind. Adam Bałdych gilt als funkelnder Stern im Himmel der virtuosen Jazz-Violinisten. Pawel Kaczmarczyk ist einer der

aufregendsten Pianisten der jungen polnischen Jazz-Generation, Beide Künstler sind bereits gefragte Solisten, spielen in unterschiedlichsten Ensembles und waren Sidemen von Weltklasse-Künstlern des zeitgenössischen Jazz. Für das palatia Jazz Festival kommen sie als Duo auf die Bühne und leiten in das Abschlusskonzert ein - so werden sie auch zum Schluss des Festivals noch gemeinsam mit der Lars Danielsson Group das finale Musikstück präsentieren.

Samstag, 8. August 2015
Park vor Villa Wieser | Open Air
Obere Hauptstraße, Rathaus | 76863 Herxheim

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn: 20.30 Uhr
mit Jazzkulinarium
Ticketpreise:

Lars Danielsson Group (Schweden/USA/Martinique)
„Liberetto II“ CD-Release

Libretto II macht glücklich

Mit Herzblut kommt Liberetto II des schwedischen Cellisten als Ensembleleistung seiner Lars Danielsson Group daher. So schwängert er die Melodien mit Traumsucht und Eleganz. Ein Romantiker, der absolut beglückende Musik komponiert, ihr Tiefe und Ausdruck gibt, aber auch glanzvoll Verspieltes nicht weglässt. „Diese Musik ist ein echter Danielsson – harmonie- und melodieselig, aber auch oft tief melancholisch – einfach schön!“ resümieren die Kritiker. Jazzkennern gefällt gerade die wunderschöne Melodik, die Komplexität neben den doch „strengen Formen“ wie Crescendo diese Musik beschreibt und JazzThing hält sich hier auch nicht zurück und erklärt: „... federnd, leicht und verschwenderisch schön“.

Zum Abschluss des Festival 2015 spielen die Künstler ein gemeinsames Schlusskonzert.